Gulden 1676

Das verzierte Wappen, die zwei waagerechten schwarzen Balken, ist von Lorbeerzweigen eingefasst.

Auf der Rückseite steht der Name des Kaisers LEOPOLD und sein Titel als römischer Kaiser; umgeben vom Innenkreis ist der doppelköpfige Reichsadler abgebildet. Ein Gulden Tagesverdienst war ein gutes Auskommen. Dagegen musste ein Handwerker drei Tage dafür arbeiten. Einen Gulden kosteten sieben Pfund Butter oder ein Paar Damenschuhe oder ein Wams oder eine Flasche besten Burgunderwein.

Die Grafschaft Isenburg lag östlich von Frankfurt beiderseits des Mains. Hauptorte waren Offenbach, Büdingen und das von Hugenotten gegründete Neu-Isenburg. Seit 1684 bestanden die Hauptlinien Büdingen und Birstein.

Informationen

1676 (Datierung)

Gulden

Dauerausstellung Frankfurt Einst?
Neubau, Ebene 1, Münzenreich, Vitrine F04

Inv. M16861